



Pfarrbrief für den Pfarrverband Fürstenzell

Januar 2019

Preis: 1,- €



Vorwort

*„Ich steh am Anfang eines Weges,
seh nicht sein Ende, nicht sein Ziel,
ich sehe Kurven, sehe Schranken,
und Hindernisse gibt es viel.“*

Liebe Pfarrangehörige!

Kennen Sie das Lied, das mit den obenstehenden Verszeilen beginnt? – Es stammt von Kathi Stimmer-Salzeder und beschreibt für mich ganz gut die Zeit, in der wir uns gerade befinden.

Das alte Jahr ist gerade zu Ende gegangen mit vielen schönen und auch weniger schönen Ereignissen. Und nun beginnt ein neues Jahr. Was es bringen wird, wissen wir letztlich nicht.

Jeder von uns hat Erwartungen und Hoffnungen: dass in der Familie und im Beruf alles gut verläuft oder gut wird. Dass wir gesund bleiben. Dass uns nichts schlimmes passiert. Und vieles mehr.

Und doch wissen wir, dass nicht alles so geradlinig verläuft wie wir es planen und uns wünschen. Dass unser Weg Kurven hat, Hindernisse zu überwinden sind und Schranken uns aufhalten.

Vielleicht tut es deshalb so gut, dass wir uns am Anfang des neuen Jahres, am Anfang eines neuen Weges, den wir gehen, gegenseitig alles Gute wünschen. Auch wenn jeder von uns seinen und ihren Weg allein zu gehen hat, ist es gut zu spüren, dass wir alle gemeinsam unterwegs sind.

Das Fest der Gottesmutter Maria, mit dem wir das neue Jahr beginnen, möchte uns auch Glück wünschen und Mut machen, unseren Weg zu gehen. Es erinnert uns daran, dass Gott uns trotz aller Ungewissheiten ein gutes Ziel und Ende zusagt. Und dass er mit dabei ist auf unserem Weg.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gutes und gesegnetes neues Jahr. Ich freue mich auf unseren gemeinsamen Weg.

Ihr
Diakon Anton Cuffari

Gottesdienstordnung

Erklärung für die Abkürzungen der Gottesdienstorte:

Fz	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Fürstenzell
Reh	=	Filialkirche St. Konrad Rehschaln
Hö	=	Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Bad Höhenstadt
Eng	=	Pfarrkirche St. Michael Engertsham
Jäg	=	Pfarrkirche Heilige Familie Jägerwirth

Dienstag, 1.1. **NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**

L1: Num 6,22-27 L2: Gal 4,4-7 Ev: Lk 2,16-21

- 8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule
- 10.00 Uhr Fz **Jahresanfangsgottesdienst**
- 18.30 Uhr Hö **Jahresanfangsgottesdienst mit Sternsingeraussendung, musikalisch gestaltet vom Chor Zeitlos**
- 18.30 Uhr Eng **Jahresanfangsgottesdienst**
- 10.00 Uhr Jäg **Jahresanfangsgottesdienst**

Donnerstag, 3.1.

- 19.00 Uhr Fz hl. Messe

Samstag, 5.1.

- 18.00 Uhr Fz **kein Gottesdienst!**
- 18.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 6.1. **ERSCHEINUNG DES HERRN - EPIPHANIE**

L1: Jes 60,1-6 L2: Eph 3,2-3a.5-6 Ev: Mt 2,1-12
Kirchensammlung für Afrikanische Mission

- 8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule
- 10.00 Uhr Fz **Gottesdienst gestaltet vom Kirchenchor mit Sängern aus dem Dekanat Pocking "Pastoralmesse von K. Kempter und Halleluja von G.F. Händel" mit Orchester-Begleitung**

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 8.1. HL. Severin, Mönch

8.30 Uhr Fz hl. Messe

18.00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 9.1.

19.00 Uhr Reh hl. Messe

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 10.1.

18.30 Uhr Fz **Eucharistische Anbetung in der Werktagkapelle, anschließend**

19.00 Uhr Fz hl. Messe

17.30 Uhr Hö **Eucharistische Anbetung, anschließend**

18.00 Uhr Hö hl. Messe

Samstag, 12.1.

18.00 Uhr Fz hl. Messe

18.30 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 13.1. TAUFDE DES HERRN

L1: Jes 42,5a.1-4.6-7 L2: Apg 10,34-38 Ev: Lk 3,15-16.21-22

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 15.1.

8.30 Uhr Fz hl. Messe

18.00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 16.1.

18.15 Uhr Fz Gottesdienst in der Krankenhaus-Kapelle

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 17.1. Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

19.00 Uhr Fz hl. Messe

18.00 Uhr Hö hl. Messe

Samstag, 19.1.

18.00 Uhr Fz hl. Messe

18.00 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 20.1.**2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

L1: Jes 62,1-5 L2: 1 Kor 12,4-11 Ev: Joh 2,1-11

8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule

10.00 Uhr Fz hl. Messe mit Orgel

8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel

10.00 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

8.30 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 22.1. Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer

8.30 Uhr Fz hl. Messe

18.00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 23.1. Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester u. Mystiker

19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 24.1. Hl. Franz v. Sales, Bischof, Ordensgr., Kirchenlehrer

19.00 Uhr Fz hl. Messe

18.00 Uhr Hö hl. Messe

Freitag, 25.1.

19.00 Uhr Fz **Ökumenischer Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom evangelischen und katholischen Kirchenchor im Pfarrsaal Fürstenzell**

Samstag, 26.1.

- 18.00 Uhr Fz **Tulpenverkauf für Lepra-Hilfe**
hl. Messe
- 18.30 Uhr Hö hl. Messe mit Orgel

Sonntag, 27.1.

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 L2: 1 Kor 12,12-31a Ev: Lk 1,1-4
Tulpenverkauf für Lepra-Hilfe

- 8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule
- 10.00 Uhr Fz hl. Messe
- 8.45 Uhr Reh hl. Messe mit Orgel
- 10.00 Uhr Eng hl. Messe mit Orgel
- 8.30 Uhr Jäg hl. Messe mit Orgel

Dienstag, 29.1.

- 8.30 Uhr Fz **keine hl. Messe!**
- 18.00 Uhr Eng hl. Messe

Mittwoch, 30.1.

- 19.00 Uhr Jäg hl. Messe

Donnerstag, 31.1. HI. Johannes Bosco, Priester u. Ordensgründer

- 19.00 Uhr Fz hl. Messe
- 18.00 Uhr Hö hl. Messe

Samstag, 2.2. Darstellung des Herrn - Lichtmess

- 18.00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen**
Vorstellgottesdienst der Erstkommunionkinder
- 18.30 Uhr Eng **Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen,**
musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor
und Erstkommunionkinder Engersham und Bad Höhenstadt

Sonntag, 3.2.

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

L1: Jer 1,4-5.17-19 L2: 1 Kor 12,31-13,13 Ev: Lk 4,21-30

- 8.00 Uhr Fz Gottesdienst in der Heimvolksschule
- 10.00 Uhr Fz **Gottesdienst mit Blasiussegen**
- 8.45 Uhr Reh **Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen**
- 8.30 Uhr Hö **Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen**
- 10.00 Uhr Jäg **Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen
und Erstkommunionkinder**

„Widerspruchs- / Widerrufsrecht:

Durch unseren Pfarrbrief informieren wir unsere Gemeindemitglieder regelmäßig über das Leben in unserer Pfarrei. Oftmals werden dabei auch personenbezogene Daten bekannt gegeben, wie z. B. bei der Gratulation zum Geburtstag, die Information über Sakramentenspendung, Information über Sterbefälle oder auch die Veröffentlichung von Fotos.

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Pfarrbrief öffentlich gemacht werden, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarramt erklären.“

Aus dem Pfarrleben

Jahresversammlung des Caritas Pfarrverbandes Fürstenzell

Die Jahresversammlung des Caritas Pfarrverbandes zog Bilanz über eine wieder erfolgreiche Arbeit, gab Anlass verdienten Mitarbeitern zu danken, langjährige Mitglieder zu ehren und die Vorstandschaft neu zu wählen. Zu dieser konnte im Pfarrsaal der Vorsitzende Dr. Anton Cuffari auch die Ehrenvorsitzende Maria Kosa und 2. Bürgermeisterin Uschi Berchtold begrüßen.

Das 50jährige Bestehen des Pfarrverbandes habe man heuer schön feiern können, sagte Dr. Cuffari in seinem Jahresbericht. Caritas sei in die Tat umgesetzte Nächstenliebe nach der man sich wieder bei der Arbeit leiten ließ. Er hob dabei die enge Zusammenarbeit mit Christiane Kopfinger hervor, die im Rathaus erste Anlaufstelle für hilfeschuchende Mitmenschen sei. Er zählte die Einrichtungen auf, die man mit Geld für deren Arbeit habe unterstützen können, wie die Marktgemeinde oder Diözesancaritas mit zweckgebundenen Beträgen. Was die Zahl der Mitglieder betreffe, so zähle man zu den mitgliederstärksten, doch weil aber der eigene Stand derzeit stagniere seien weitere dringend erwünscht,

Der Besuchsdienst, die Kleiderkammer und das Seniorenfrühstück - seien die erfolgreich wirkenden Arbeitskreise des Pfarrverbandes, deren Mithelfer er herzlich dankte, wie auch den Sammlerinnen und Sammlern bei den Haussammlungen. Der Erhalt der in Fürstenzell arbeitenden Caritas Station berühre zwar den Pfarrverband organisatorisch nicht, man wünsche sich aber deren Erhalt am Ort wohl sehr.

Mit Blumengeschenken dankte er dann den Mithelfern aus der Vorstandschaft aus dem Führungskreis mit Johanna Fürst, Marianne Kopfinger, Christiane Kopfinger, Uschi Berchtold, Pfarrer Christian Böck, Herbert Spittler und Peter Schneider.

Es schloss sich die Ehrung langjähriger Mitglieder mit Urkunde und Dankesgeschenken an- 20 Jahre ist dabei Pater Wilhelm Wilholt, 25 Jahre sind die Mitglieder Maria Lehner, Hermine Silbereisen, Hedwig Wallner, Reinhold Wallner und bereits 35 Jahre Josef Sagmeister.

In ihrem Rechenschaftsbericht wies Schatzmeisterin Marianne Kopfinger aus, dass die Mitgliedsbeiträge wieder an übergeordnete Verbände gehen. Genauso wie bei den Haussammlungen, aus denen ein Teil der eigenen Kasse zufließt. Die Spenden in Höhe von 4040 Euro wurden für die Hilfen verwendet. So erhielt der Markt zweckgebunden 3000 Euro, die Caritas 1500 Euro. Nachdem Peter Schneider ihr die ordnungsmäße Kassenführung attestiert hatte, bekam die Vorstandschaft einstimmige Entlastung.

Für folgende Wahlen zur Vorstandschaft, unter der Leitung von Uschi Berchtold, deren große Mehrheit die Bereitschaft erklärt hatte, weiter mitzuarbeiten. So steht dem Verband wieder vor Dr. Anton Cuffari mit Johanna Fürst als Vertreterin, Marianne Kopfinger betreut weiter das Kassenwesen, Christiane Kopfinger das Amt

des Schriftführers, Beisitzer sind künftig Uschi Berchtold Daniela Kapsner, Sebastian Hirschenauer, Herbert Spittler. Peter Schneider und Reinhold Wallner prüfen die Kasse. Delegierte wurden Johanna Fürst, Christiane Kopfinger und Marianne Kopfinger.

In seinen Dankesworten sprach Pfarrer Christian Böck auch die Probleme bei den Hilfen, echte Not von vorgegebener zu unterscheiden. Leider habe man die Erfahrung gemacht, dass es die bedürftigen Mitmenschen immer mehr werden. Dankesworte des Marktes sprach auch Uschi Berchtold, die den Caritasverein als wichtiges und unverzichtbares Hilfsorgan in der Marktgemeinde würdigte.

Die neue Vorstandschaft



Reinhold Wallner, Sebastian Hirschenauer, Peter Schneider, Herbert Spittler, Daniela Kapsner, Uschi Berchtold, Pfarrer Christian Böck Christian, Kopfinger, Marianne Kopfinger, Johanna Fürst, Dr. Anton Cuffari. (von links)

Text und Fotos: as

Kindergärten unter Trägerschaft des Diözean-Caritasverbandes Passau (DiCV)

Die **Kindergärten in Bad Höhenstadt, Engertsham und Jägerwirth** sind ab dem **01. Januar 2019** in Trägerschaft des Diözesanen Caritasverbandes Passau (DiCV). Die Kirchenverwaltungen Bad Höhenstadt, Engertsham und Jägerwirth haben sich entschlossen, die Trägerschaft der Kindergärten abzugeben, da sich die Anforderungen sowie juristische Auflagen an das pfarrliche Verwaltungsgremium stetig steigerte in Fragen z. B. der Umsatzsteuer, des Datenschutzes, Personal-Rechtsbelange und die zunehmend ernste Lage bei der Nachbesetzung von Stellen als ErzieherIn oder KinderpflegerIn.

In einer sich immer schneller wandelnden pluralen Gesellschaft muss den Eltern unserer kleinen Kinder die Möglichkeit geboten werden, sich auch in Zukunft für eine gute christliche Erziehung ihrer Kinder in den Kindergärten Bad Höhenstadt, Engertsham und Jägerwirth entscheiden und auch ein stabiles, personell gut ausgestattetes und fachlich kompetentes Team im Kindergarten vorfinden zu können.

Diese hohen Ansprüche in der Kinderbetreuung und die immer neuen Anforderungen im Verwaltungsbereich können von den Ehrenamtlichen der Pfarrei nicht mehr erfüllt werden.

Es zeichnete sich immer mehr ab: Eine kirchliche Trägerschaft konnte auf Dauer nicht durch die Gremien der Kirchenverwaltungen gesichert werden – daher wurde das Angebot des diözesanen Caritasverbandes zur Trägerschaftsabgabe der Kindergärten angenommen und damit eine kirchliche Trägerschaft gesichert.

Auch für das Personal der Kindergärten ergeben sich Vorteile:

bei weniger Betreuungsstunden muss nicht ausgestellt werden, sondern es kann problemlos in eine andere Einrichtung der Caritas gewechselt werden und somit erhöht sich die Arbeitsplatzsicherheit;

den MitarbeiterInnen wird auch künftig die Inanspruchnahme des diözesanen Weiterbildungsangebotes im Bereich „Religiöse Bildung und Erziehung“ ermöglicht;

es kann zudem bei Krankheit, Urlaub oder Fortbildung personell flexibler reagiert werden, z. B. wie im Schulbereich werden sogenannte „Springer“ eingesetzt.

Alle MitarbeiterInnen werden vom Diözesan-Caritasverband Passau übernommen und in ihre bisherigen Entgeltgruppen integriert, sodass durch den Trägerwechsel kein finanzieller Nachteil erwächst.

Im Verwaltungszentrum, das in Fürstzell entsteht, wird auch die Regionalleitung der Kindergärten der Caritas angesiedelt sein – also ein Ortsvorteil und kurze Wege für die Kindergartenleitungen.

Der Marktrat der Gemeinde hat der Trägerschafts-Änderung in seiner Dezember-Sitzung zugestimmt und die bisherigen Defizit-Vereinbarungen von 60%

(Kommune) zu 40% (Caritas) übernommen. Die Gemeinde Fürstzell ist ohnehin auch Eigentümerin der Gebäude der Kindergärten Bad Höhenstadt, Engertsham und Jägerwirth.

Hauptanliegen der Kirchenverwaltungen ist es, den hohen erzieherischen, pädagogischen und religiösen Standard der Kindergärten sicherzustellen, der in den jeweiligen Pfarreien vor allem durch die Leiterinnen der einzelnen Einrichtungen Frau Sabine Zwicklbauer, Frau Martha Kumpfmüller, Frau Elisabeth Auberger und deren Mitarbeiterinnen gewährleistet wurde. Ihnen gebührt Dank und Anerkennung für ihr Engagement und auch in Zukunft gibt es eine enge Zusammenarbeit mit dem Pfarrteam in allen seelsorglichen Belangen und bei der Feier von Kindergartengottesdiensten.

Pfarrer Christian Böck

Herzlichen Dank

Ein herzliches Dankeschön für die neugeschnitzten Krippenfiguren geht an **Hermann Schuhbauer**, Rehschaln und für die Mühle an **Johann Petz**.

Die neu gefertigten Bestandteile sind eine große Bereicherung für die Krippe in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt in Fürstzell.



Staffelstern besucht die Pfarrei Fürstenzell

In diesem Jahr findet die bundesweite Sternsingeraussendung in der Diözese Passau statt. Am 28. Dezember werden über 2000 Sternsinger in Altötting erwartet. In den Monaten davor wandert der Staffelstern, der auf die Sternsingeraktion hinweisen soll, von Pfarrei zu Pfarrei. Am Volkstrauertag- Wochenende besuchte der Stern die Ministranten aus der Pfarrei Maria Himmelfahrt, Fürstenzell.



Der Samstag stand ganz im Zeichen des diesjährigen Sternsingermottos „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“. Bei Film, Rätseln und Workshops erfuhren die Minis mehr über das Sternsingen. Die Ministranten verewigten sich durch das Gestalten eines Stoff- Bandes auf dem Staffelstern, der am Montag in den Pfarrverband Rothalmünster wanderte.

Das Wochenende wurde am Sonntag durch einen gemeinsamen Jugendgottesdienst unter dem Thema „Wir können alle zu leuchtenden Sterne für andere werden.“ abgerundet.

Gemeindereferentin Barbara Kalchauer verkündete, wie stolz sie sei, dass so viele Jugendliche und Ministranten der Pfarrei durch Wort und Tat ihren Glauben leben. Nicht nur die liebevoll gestalteten Gottesdienste, sondern auch die Sorge um die Gemeinschaft in den Gruppenstunden tragen zum Wachsen der Gemeinde bei.

Am Ende des Gottesdienstes verteilten die Ministranten noch selbst gebastelte Sterne, die Hoffnung schenken sollen.



Text und Fotos: Barbara Kalchauer

Jahreshauptversammlung Frauenbund Engertsham am 20.11.2018

Im Anschluss an einen, von Pater Joseph und Pater Edriance im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Frauenbundes Engertsham gestalteten Gottesdienst, der vom Kinderchor musikalisch umrahmt wurde, fand die Jahreshauptversammlung des Frauenbundes Engertsham im Gasthof Kellerwirt statt.

Hier konnte die Vorsitzende Margarete Grömmer neben zahlreichen Mitgliedern auch Herrn Pfarrer Böck, Pater Joseph und Pater Edriance, sowie die Ehrenvorsitzende des Vereins, Helga Gruber, begrüßen.

Anhand einer PowerPoint Präsentation ließ man die Ereignisse und Veranstaltungen des zurückliegenden Jahres Revue passieren.

Anschließend erläuterte Rita Silbereisen die datenschutzrechtlichen Belange innerhalb des Vereines.

Des Weiteren stellte Schatzmeisterin Ulrike Duschl den Kassenbericht vor und konnte auf ein finanziell erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Margarete Grömmer wies danach noch auf die nächsten Vereinsveranstaltungen hin. Auch für 2019 sind wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant und die Vorstandschaft freut sich über eine rege Beteiligung der Mitglieder an allen Aktivitäten!



Text und Fotos: Martina Steinleitner

Neue Minis in Engertsham

Zum Jugendgottesdienst lud die Pfarrgemeinde Engertsham am Samstagabend ein. Mit dem Thema „Bruder Konrad – was können wir von ihm für unser Leben lernen?“ gestalteten die Jugendlichen den Gottesdienst, den Pater Joseph zelebrierte.

„Der Dienst am Menschen, dies war die wichtigste Botschaft des Bruder Konrads. Auch die Ministranten leisten einen

Dienst – an Gott, an die Kirche, an die Geistlichen und natürlich auch an alle Gottesdienstbesucher“, lobte Pater Joseph die

zahlreich anwesenden Ministranten. Beim Gottesdienst wurden zwei langjährige Ministranten aus dem Dienst verabschiedet,

Michael und Josef Grömmner. Michael Grömmner übergab sein bisheriges Amt des Oberministranten feierlich an seinen

Nachfolger Christoph Dietl. Auch über zwei Neuzugänge kann sich die Gemeinde freuen, Lena Krompaß und Franzisa Kaim.

Im Anschluss an den Gottesdienst boten die Ministranten selbst zubereitete Leckereien, Glühwein und Kinderpunsch gegen eine Spende an.



Text und Fotos: Johanna Röhrner

Kirchenverwaltung hat nun sechs Mitglieder

Jägerwirth. Es ist sicher als Anerkennung für die Arbeit der letzten sechs Jahre zu sehen, dass die bisherigen vier Kirchenverwaltungsmitglieder Johann Ebner, Marianne Simmet, Alois Wimmer und Günter Wimmer auch wieder in die neue Kirchenverwaltung der Pfarrei Jägerwirth gewählt wurden. Auf der konstituierenden Sitzung wurde unter Anwesenheit von Pfarrer Christian Böck der bisherige Kirchenpfleger Alois Wimmer in seinem Amt bestätigt. Er übt es bereits seit 2001 aus. Neu ist, dass die Verwaltung nun sechs Mitglieder hat. Aufgrund der vielfältigen Aufgaben wurden Willi Buchbauer und Georg Riedl in das Gremium nachberufen.



(Bild v.li.: Alois Wimmer, Marianne Simmet, Willi Buchbauer, Johann Ebner, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Josef Hechberger, Günter Wimmer und Pfarrer Christian Böck; Es fehlt: Georg Riedl)

Text: Josef Hechberger, Foto: Barbara Kalchauer

Die Pfarreien Fürstenzell, Rehschaln, Engertsham und Bad Höhenstadt hielten die konstituierende Sitzung der Kirchenverwaltung erst nach Redaktionsschluss. Die Ergebnisse werden im Februar-Pfarrbrief bekanntgegeben.

Am Christkönigsfest wurde auch Pater Zumsandes gedacht

Jägerwirth. Im Gottesdienst zum Christkönigsfest, zelebriert von Pfarrer Christian Böck und umrahmt vom Rhythmochor, wurde zum einen an die Einführung dieses Hochfestes durch Papst Pius XI im Jahr 1925 erinnert. Zum anderen war der Gottesdienst ein großes Dankeschön des Rhythmochores und des Musicalvereins an den kürzlich verstorbenen Jägerwirther Pfarrer Pater Zumsande. Heinrich Fuller erinnerte an die Bedeutung Pater Zumsandes für den Verein, dem er als Ehrenmitglied angehörte. Der Verein sei ihm zu großer Dankbarkeit verpflichtet. „Über zehn Jahre hat Pfarrer Zumsande die Jägerwirther Kirche für viele Musicalaufführungen geöffnet. Ohne den „Musicalpfarrer von Jägerwirth“ würde es den Musicalverein nicht geben. Dafür danken wir ihm von Herzen.“ Im Anschluss an den Gottesdienst verkauften die Ministranten köstliche Kuchen und Torten an die Gläubigen.



(Text und Foto: Josef Hechberger)

Michaela Mendl und Gisela Hausmann verabschiedet

Jägerwirth. Jahrelang haben sie die Kindergottesdienste in der Jägerwirthter Kirche und im Pfarrheim maßgeblich mitgestaltet, nun wollen sie kürzertreten: Michaela Mendl und Gisela Hausmann hören als Kindergottesdienst-Macher auf. Gemeindereferentin Barbara Kalchauer dankte ihnen unter dem Applaus der Kirchengemeinde für ihr großes Engagement und überreichte ihnen als kleines Dankeschön weihnachtliche Blumensträuße. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Josef Hechberger konnte verkünden, dass es mit den Kindergottesdiensten weitergehen wird. Federführend haben Marita Preiß und Rosemarie Krautloher nach Nachfolgern gesucht und eine ganze Mannschaft gefunden. Sarah Rosenauer, Petra Rosenauer, Franziska Preiß, Andrea Krautloher, Bettina Weideneder, Martina Krautstorfer, Silke Sonnleitner, Andrea Danninger-Schurm, Julia Ebner und Nicole Freund werden sich in Zukunft um die Kindergottesdienste kümmern und dafür Sorge tragen, dass dieses schöne Angebot für Kinder weiterbesteht.



Bild von links: Kirchenpfleger Alois Wimmer, Michaela Mendl, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Josef Hechberger, Pater Edrience, Gemeindereferentin Barbara Kalchauer, Martina Krautstorfer, Gisela Hausmann, Silke Sonnleitner, Bettina Weideneder, Andrea Krautloher, Marita Preiß, Andrea Danninger-Schurm, Pfarrer Christian Böck.

(Text und Foto: Josef Hechberger)

Pater Wilhelm Wilholt feiert 80. Geburtstag

Bei guter Gesundheit konnte Pater Wilhelm Wilholt seinen 80. Geburtstag feiern, zu dem sich zahlreiche Gratulanten im Maristenkloster einfanden. Namens seiner ehemaligen Pfarreien Bad Höhenstadt und Engertsham, die der Maristenpater von 1994 bis 2009 leitete, gratulierten ihm die Kirchenpfleger Josef Kreillinger und Hand Jodlbauer sowie die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Anja Huber und Isolde Gruber. Auch Pfarrer Christian Böck, Pater Edrience und die Gemeindereferentin Barbara Kalchauer, Sekretärin Maria Waldpaintner sowie Dr. Anton Cuffari von der Pfarrcaritas Fürstenzell-Bad Höhenstadt wünschen dem Jubilar alles Gute und Gottes reichen Segen.

Bei launiger geselliger Runde wurden viele Erinnerungen an gemeinsame Zeiten in der Pfarreseelsorge ausgetauscht und P. Wilholt erzählte viele Erlebnisse seines nunmehr 80jährigen Lebens. Die meiste Zeit seines seelsorglichen Wirkens verbrachte der gebürtige Emsländer in der Gemeinde Fürstenzell - angefangen von seiner Zeit als Schüler, Student, später Kooperator in Fürstenzell und Jugendseelsorger im Dekanat bis zu seinem Ruhestand, in dem er gerne als Aushilfspriester Gottesdienste übernimmt und feiert. Unterbrochen wurde seine Zeit in Fürstenzell durch pfarrliche Tätigkeiten in Norddeutschland für einige Jahre und einer Mitarbeit in einer Pfarrei in London für drei Jahre.



Gegenwärtig ist Pater Wilhelm der Hausobere im Kloster der Maristen in Fürstenzell.

Besonders beeindruckt Pater Wilholt mit seiner literarischen Kenntnis, seiner Freude an der französischen Sprache und seinem Interesse am Diskurs der Kirche in der Welt von heute. Freundlich und zugewandt geht der Maristenpater auf die Menschen zu und bringt sich gerne helfend ein.

Auch der Bibelkreis, den P. Wilhelm anbietet, wird von den Gläubigen gerne angenommen.

„Ad multos Annos“, auf noch viel Jahre, stießen alle Gratulanten mit einem Gläschen Sekt mit Pater Wilhelm Wilholt an.

(Text: Pfarrer Christian Böck, Foto Pater Edrience)

Katholischer Frauenbund Engertsham hielt Adventsfrühstück

Eine Auszeit von der hektischen Adventzeit nahm sich der Frauenbund Engertsham.

In der ersten Adventwoche hielt Pfarrer Böck und Pater Edriance um 8.30Uhr die Rorate in der Pfarrkirche ab.

Anschließend gab es ein ausreichendes Frühstück für unsere Mitglieder beim Gasthaus Zöls.

Text und Foto: Margarethe Grömmer



Engertshamer Kinder legen Kommunionversprechen ab



Am 2. Adventssonntag legten die Engertshamer Erstkommunionkinder ihr Kommunionversprechen ab.

Bei dem von Pater Joseph zelebrierten Gottesdienst versprachen die Kinder sich auf dem Weg zur Kommunion gut vorzubereiten. Als äußeres Zeichen dafür stellten sie eine Kerze auf, die die Freundschaft zu Jesus symbolisieren soll. Bei jedem Gottesdienstbesuch soll diese angezündet werden.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Michaelichor Engertsham.

Text und Fotos: Johanna Röhrner

Advents- und Seniorenfeier Frauenbund Rehschaln

Die Vorstandschaft des Frauenbundes Rehschaln konnte sich über eine sehr gut besuchte Adventsfeier freuen.

Im Pfarrsaal des Pfarrzentrums Fürstenzell, der festlich für diesen Anlass geschmückt wurde, konnten um die 50 Senioren begrüßt werden. Außerdem folgten auch Pater Joseph, Pater Edrience und Bürgermeister Manfred Hammer dieser Einladung.



Musikalisch umrahmt der Chor KOSIMI unter der Leitung von Irene Raster, die Akkordiongruppe mit Sabine Schmallhofer und die Altezeller Stubnmusi den Nachmittag.

Bei selbstgebackenen Kuchen und Torten, der vorgetragenen Geschichte von Max Baumgartner und des Gedichtes von Irmi Kapsner wurde es eine schöne adventliche Feier, die mit dem gemeinsamen Lied "Süßer die Glocken nie klingen" ausklang.



Text und Fotos: Irmi Kapsner

Bad Höhenstädter Erstkommunionkinder geben ihr Versprechen

Am 3. Adventssonntag feierten die 14 Erstkommunionkinder in Bad Höhenstadt gemeinsam mit Herrn Pfarrer Böck, P. Edriance Pereira und der Pfarrgemeinde die Sonntagsmesse.

Die Kinder versprachen mit der Abgabe des Kommunionversprechens, sich gut auf die Erstkommunion vorzubereiten.

Außerdem gestalteten sie den Gottesdienst mit, indem sie die Kyrierufe und Fürbitten vortrugen. Zum gemeinsamen "Vater unser" versammelten sich dann die Erstkommunionkinder mit den Ministranten und der Geistlichkeit um den Altar. Mit dem "Engel des Herrn" wurde der feierliche Gottesdienst abgeschlossen.





Fürstenzell

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 17.01. | 14.30 Uhr | Badetag in Bad Griesbach mit Führung durch die Therme, Treffpunkt vor dem Pfarrzentrum um Fahrgemeinschaften zu bilden.
Wer kann fahren? |
| | 15.00 Uhr | Führung durch die Therme (ca. 30 Min.)
anschl. 3-Std. Badekarte und abends Einkehr im Bistro. Anmeldung ab sofort bei Waltraud Murmann, Tel: 218 oder Henny Baierl, Tel: 3327 |
| 28.01. | 14.30 Uhr | Gedächtnistraining: „Fit im Kopf“
Thema: „Schönschrift“
Ort: Mehrzweckraum des Pfarrzentrums |

Rehschaln

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 14.01. | 17.45 Uhr | Fahrt in die Therme Bad Griesbach,
Abfahrt beim FFW Haus Rehschaln,
Anmeldung bei der Vorstandschaft |
|--------|-----------|--|

Engertsham

03.02.	14.00 Uhr	Besichtigung der Seifensiederei Deml in Ruhstorf, anschl. Einkehr im Cafe Wagner Unkostenbeitrag 3,00 Euro, Treffen zum Bilden von Fahrgemeinschaften Dorfgemeinschaftshaus in Engertsham. Anmeldung bis 25.01.2019 bei Margarete Grömmer, Tel: 08506/392 oder über WhatsApp
	13.30 Uhr	

Jägerwirth

09.01.	14.00 Uhr	Kaffeekranzerl in der Cafeteria im Abundus in Fürstenzell
--------	-----------	---

Katholische Frauen Bad Höhenstadt

10.01.	19.00 Uhr	Vortrag „Mein Jahr in Tansania“ von Julia Pöschl im Gasthaus Lustinger
--------	-----------	--

Für unsere Senioren

Caritas

Seniorenfrühstück

08.01. 9.00 Uhr im Mehrzweckraum des
Pfarrzentrums Fürstzell



Für Senioren:

Bad Höhenstadt

09.01. 14.00 Uhr Seniorentreff im Gasthaus Stopfinger

Engertsham

17.01. 14.00 Uhr Seniorenstammtisch im Gasthaus Kellerwirt

Seniorenkino im Abundus

24.01. ab 14.00 Uhr Cafeteria des Abundus
Kaffee und Kuchen zum Preis von 3,00 Euro
14.30 Uhr Film: „Heintje – Ein Herz geht auf Reisen“

Weitere Termine und Einladungen

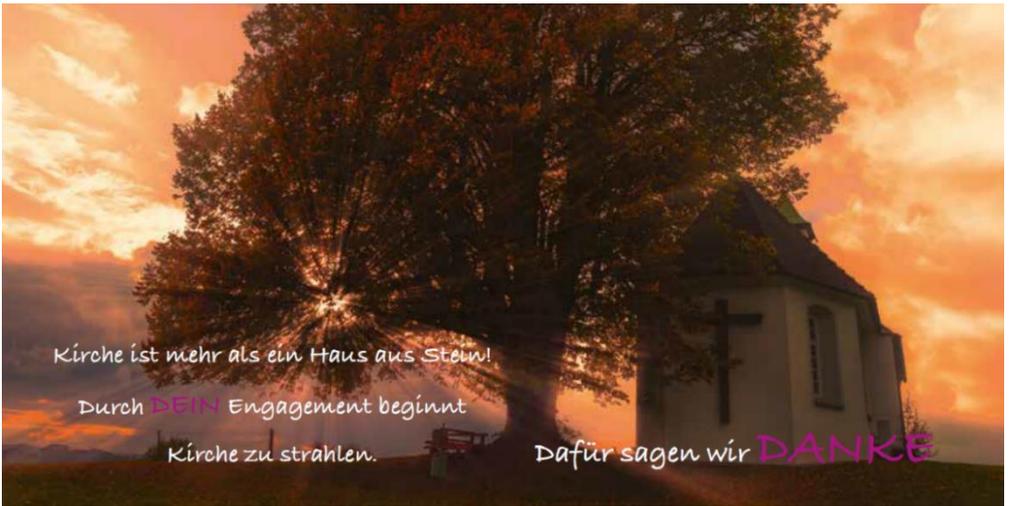


Wie jedes Jahr machen sich die Sternsinger im neuen Jahr auf den Weg, um die Häuser und die Menschen, die darin wohnen zu segnen und für arme Kinder in Peru und weltweit Geld zu sammeln.

Wir bitten Sie die Hl. drei Könige freundlich aufzunehmen und ihnen eine großzügige Spende zu geben.

An folgenden Tagen kommen die Sternsinger zu Ihnen:

Engertsham:	02.01.2019
Jägerwirth:	05.01.2019
Fürstenzell:	02.01.2019 und 05.01.2019
Rehschaln:	03.01.2019
Bad Höhenstadt:	04.01.2019



Johann Wolfgang von Goethe hat einmal gesagt:
„Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt,
der andere packt sie kräftig an, und handelt.“

In der Pfarrei Fürstenzell mit Rehschaln wird spürbar, dass es viele Menschen gibt, die kräftig anpacken und denen es ein Anliegen ist, Kirche und Glauben zum Wachsen zu bringen.

Dafür möchten wir, der Pfarrgemeinderat, die Kirchenverwaltung und das Pfarrteam, herzlich **DANKE** sagen und laden Sie zu einem Gottesdienst mit anschließendem Dankeabend ein.

Samstag, **12.01.2019**

18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Fürstenzell
19.00 Uhr Dankeabend im Pfarrsaal des Pfarrzentrums, Fürstenzell

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich im
Katholischen Pfarramt Fürstenzell
mit einer ungefähren Personenanzahl anzumelden.
(Tel.: 08502/91150)

Informationen aus der Kirchenverwaltung

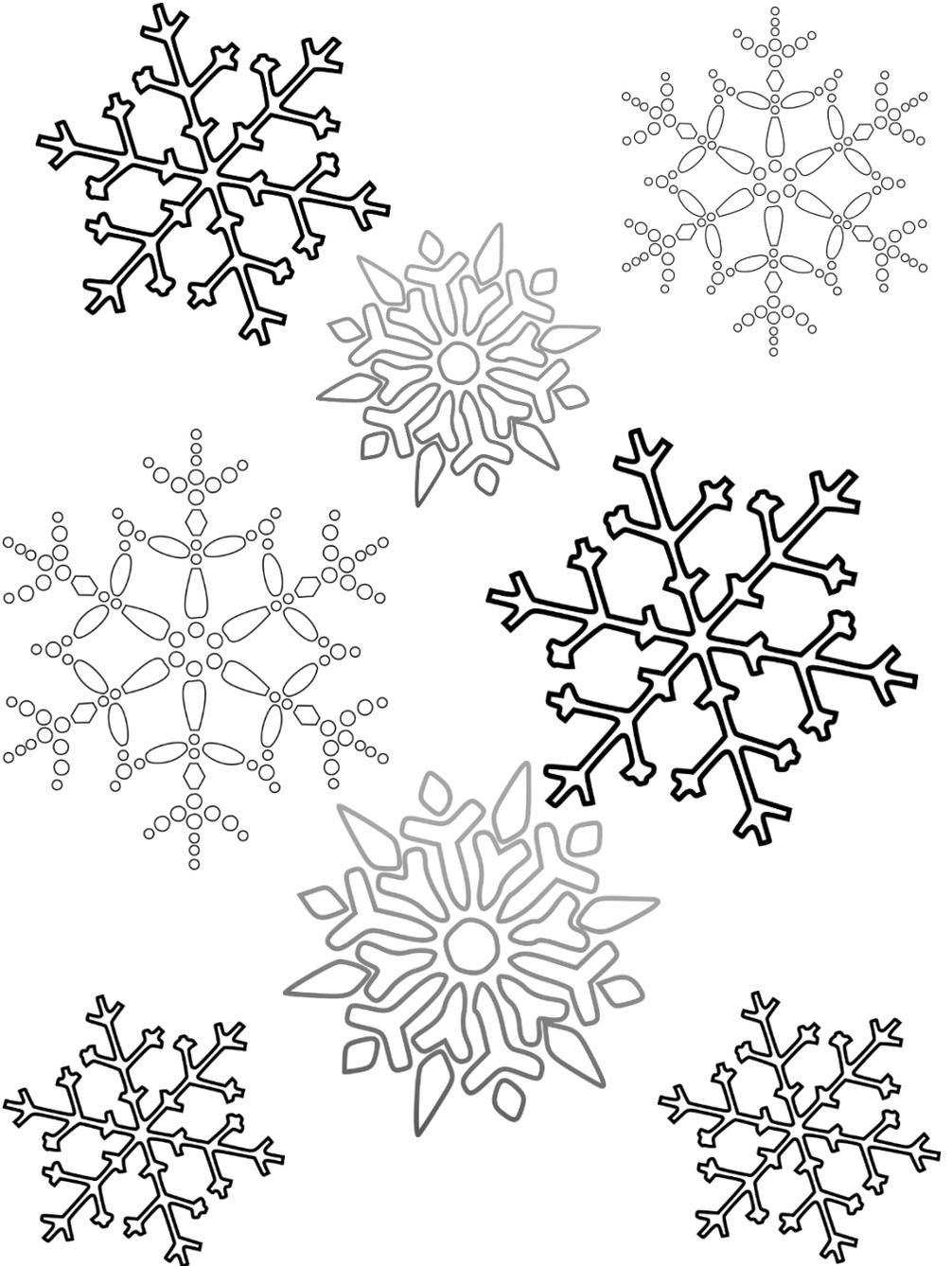
Bitte bei den jeweiligen Überweisungen einen Verwendungszweck angeben (z.B. Kirchgeld, Rechnung, Spende für Kirchenheizung, ...)

Fürstenzell	
Sparkasse Fürstenzell: IBAN: DE93 7405 0000 0000 2518 50	BIC: BYLADEM1PAS
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE22 7409 0000 0006 4003 88	BIC: GENODEF1PA1
Spendenkonto Pfarrzentrum – VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE57 7409 0000 0306 4003 88	BIC: GENODEF1PA1
Konto für kirchliche Zeitschriften (Pfarrbrief, Bistumsblatt, Altöttinger) bei VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE 40 7409 0000 0100 3108 08	BIC: GENODEF1PA1
Jägerwirth	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE34 7409 0000 0006 4075 44	BIC: GENODEF1PA1
Engertsham	
VR- Bank Fürstenzell: IBAN: DE03 7409 0000 0006 8013 40	BIC: GENODEF1PA1
Bad Höhenstadt	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE28 7409 0000 0006 501257	BIC: GENODEF1PA1
Rehschaln	
VR-Bank Fürstenzell: IBAN: DE66 7409 0000 0106 4003 88	BIC: GENODEF1PA1

Kirchensammlungen

	Fürstenzell	Rehschaln	Bad Höhenstadt	Engertsham	Jägerwirth
24./25.11.	118,52	32,90	96,70	49,00	97,60
01./02.12.	210,77	71,50	80,77	75,50	139,90
08./09.12.	117,50	48,80	72,43	79,60	70,00



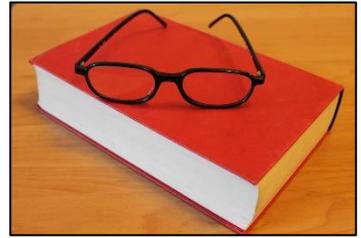


Bücherei

Gemeindebücherei Fürstzell

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag: 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Sonntag: 10.30 Uhr - 11.30 Uhr



Bücherei Engertsham

Im alten Kindergarten
Erlengasse 4

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag: 12.00 Uhr - 13.00 Uhr

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer der Pfarrcaritas Fürstzell befindet sich im 1. Stock des Pfarrzentrums am Marienplatz 18.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr



Bitte geben Sie nur saubere und gut erhaltene Kleidung ab. Die Abgabe der Kleidung erfolgt ausschließlich in Einkaufsstüten! Der Preis pro gefüllte Tüte beträgt € 2,-.

Katholisches Pfarramt Fürstenzell



Telefon: 08502/9115-0

Fax: 08502/9115-55

E-Mail: pfarramt.fuerstenzell@bistum-passau.de

Homepage:

Fürstenzell: www.pfarrei-fuerstenzell.de

Jägerwirth: www.pfarrei-jaegerwirth.de

Montag bis Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr

Seelsorger:

Pfarrer Christian Böck:

Telefon: 08502/9115-20

E-Mail: christian.boeck@pfarrei-fuerstenzell.de

Pfarrvikar Pater Joseph

Telefon: 08502/9115-21

E-Mail: pater.joseph@pfarrei-fuerstenzell.de

Gemeindereferentin Barbara Kalchauer

Telefon: 08502/9115-25 oder 08502/9189515

E-Mail: barbara.kalchauer@pfarrei-fuerstenzell.de

Diakon Anton Cuffari

Telefon: 08502/918158

E-Mail: cuffari@freenet.de

Abgabetermin von Berichten, Termine und Hl. Messen: **11.01.2019**
für den Pfarrbrief **03.02.2019 – 03.03.2019**

Herausgeber: Katholischer Pfarrverband Fürstenzell